

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

12.03.2026

Brand eines Mehrfamilienhauses | Verkehrsunfall bei Autobahnabfahrt

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 84|26

Verantwortlich: Rebecca Leede (rl), Paul Engelmann (pe)

Brand eines Mehrfamilienhauses

Ort: Leipzig, Elsterstraße

Zeit: 11.03.2026, 16:15 Uhr

Gestern Nachmittag mussten Feuerwehr, Polizei und Rettungskräfte zu einem Mehrfamilienhausbrand in der Elsterstraße ausrücken, bei dem sechs Personen verletzt wurden.

Aus bisher unbekannter Ursache brach im Bereich des Balkons der Erdgeschosswohnung ein Feuer aus. Der Brand griff in der Folge auch auf die vier darüberliegenden Balkone über. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr löschten bis in die Abendstunden bis das Feuer schließlich erfolgreich bekämpft wurde. Weiterhin evakuierte die Feuerwehr das Wohnhaus und es folgten Straßensperrungen. Sechs Personen (18/männlich, 48/weiblich, 12/männlich, 16/männlich, 46/männlich, 47/weiblich) wurden leicht verletzt und vor Ort ambulant behandelt. Die Anwohner des Hauses kamen zwischenzeitlich in einer nahegelegenen Einrichtung der Caritas unter und wurden vom Kriseninterventionsteam betreut. Alle fünf Wohnungen sind vorerst nicht mehr bewohnbar. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist derzeit nicht bezifferbar. Die Polizei ermittelt nun zur Brandursache und wird Brandursachenermittler zum Einsatz bringen. (rl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Verkehrsunfall bei Autobahnabfahrt

Ort: Wiedemar, S1 / Abfahrt BAB9

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 12.03.2026, gegen 05:30 Uhr

Am Donnerstagmorgen kam es an der Kreuzung der S1 und der Abfahrt A9 Wiedemar zu einem schweren Verkehrsunfall, bei dem der Fahrer eines Motorrollers schwer verletzt wurde.

Ein 49-jähriger Mann (deutsch) fuhr mit seinem Opel Astra die Bundesautobahn 9 in Fahrtrichtung München und beabsichtigte an der Anschlussstelle Wiedemar abzufahren. Beim links abbiegen auf die S1 in Richtung Wiedemar übersah er den von links kommenden Motorroller (Fahrer: 54) und es kam zum Zusammenstoß. Der Motorrollerfahrer der Marke Zhejiang Jms, zog sich dabei schwere Verletzungen zu, die in einem Krankenhaus behandelt werden mussten. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 4.500 Euro. Der Verkehrsunfalldienst hat die weiteren Ermittlungen wegen einer fahrlässigen Körperverletzung im Zusammenhang mit einem Verkehrsunfall aufgenommen. (pe)